

Datum: 17.10.16  
Telefon: 0 233-30729  
Telefax: 0 233-67968

**Personal- und  
Organisationsreferat**  
Organisation  
POR-P 3.21

Stellungnahme zur Beschlussvorlage „Prüfungsfeststellungen des Revisionsamts  
Unterstützungs-, Steuerungs- und Koordinierungsfunktion der Stadtkämmerei; zusätzlicher  
Stellenbedarf in der zentralen Buchhaltung  
Bericht über den aktuellen Sachstand“  
(Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07268)

Vollversammlung am 15.11.2016

### An die Stadtkämmerei

Die im Betreff genannte Beschlussvorlage wurde dem Personal- und Organisationsreferat mit E-Mail vom 04.10.2016 zur Stellungnahme bis 17.10.2016 zugeleitet.

In der Vorlage werden von der Stadtkämmerei folgende Kapazitätsmehrbedarfe geltend gemacht:

### **Stellenentfristungen**

2,0 VZÄ für SB Finanzbuchhaltung der BesGr. A12 sowie 0,5 VZÄ für eine Teamassistenz der BesGr. A7 der Fachrichtung VD.

Mit Beschluss der Vollversammlung vom 27.11.2013 wurden der Stadtkämmerei für den Bereich der zentralen Buchhaltung 3 zusätzliche Stellen (2,5 VZÄ) befristet für 2 Jahre ab Besetzung bewilligt.

Alle 2,5 VZÄ sind derzeit bis 31.12.2016 befristet und sollen auf Dauer bereitgestellt werden.

Die vorgesehenen Kapazitätsausweitungen beruhen auf einer Pflichtaufgabe.

Es handelt sich um einen Finanzierungsbeschluss, der Ausführungen zur Unabweisbarkeit der Stellenbedarfe enthält.

Zu den in der Beschlussvorlage dargestellten Kapazitätsmehrbedarfen wird wie folgt Stellung genommen:

Seit der Erstellung der erstmaligen Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2009 stellt das Revisionsamt regelmäßig umfangreiche Korrekturbedarfe (Fehlbuchungen) fest. Die Stadtkämmerei erhält diese in Form von themenbezogenen Einzellisten für die gesamte Stadtverwaltung und bereitet diese Listen für die jeweiligen Referate entsprechend auf. In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass die Referate personell und fachlich nicht in der Lage sind, den immensen Korrekturbedarf allein zu bewältigen. Um eine zeitnahe und sachgerechte Abarbeitung der Prüfungsfeststellungen sicher zu stellen, ist es nach Auffassung des Revisionsamts notwendig, dass die Stadtkämmerei eine umfassende Unterstützungs-, Steuerungs- und Koordinierungsfunktion wahrnehmen muss, um somit die Referate bei der Abarbeitung der vorliegenden sowie der künftigen Prüfungsfeststellungen intensiv zu unterstützen.

Die hier in der Beschlussvorlage geforderten dauerhaften Kapazitätsausweitungen sind zum

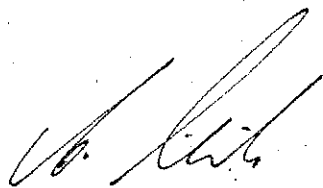
Abbau der Rückstände sowie zur Einhaltung der vom Revisionsamt geforderten Korrekturbedarfe bei den Referaten, die nur durch intensive fachliche Unterstützung der Stadtkämmerei erreicht werden können, zwingend notwendig.

Die Stadtkämmerei geht aufgrund der Rückstände und der jährlich neu hinzu kommenden Listen davon aus, dass die 3 Stellen (2,5 VZÄ) dauerhaft benötigt werden. Die Stadtkämmerei hat daher in Abstimmung mit dem Personal- und Organisationsreferat, P 3.3 ein Stellenbemessungsverfahren durchgeführt, in dem der dauerhafte Bedarf plausibel nachvollziehbar dargestellt wurde.

Das Personal- und Organisationsreferat stimmt **vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung** der künftig geltend gemachten Stellenkapazitäten der Beschlussvorlage zu.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.



Dr. Dietrich